

# **SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

( Antrag Nr. 1759/2009 )

Eingereicht am 20.08.2009 um 13:01 Uhr.

**Ratsversammlung 20.08.2009**

---

## **Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für eine Resolution zur Unzerstörung der Demokratiebewegung im Iran**

### **Antrag, zu beschließen:**

- Der Rat der Stadt Hannover ruft dazu auf, die Demokratiebewegung im Iran unterstützen. Er erklärt seine Solidarität mit den hier lebenden Iranern und Iranerinnen, die hier friedlich dazu beitragen, die Entwicklung der Demokratie zu unterstützen. Er fordert die Verantwortlichen im Iran auf, die staatlich unterstützte Gewalt zu beenden und die Versammlungsfreiheit und die Meinungs- und Pressefreiheit im Iran zu gewährleisten – so wie es die iranische Verfassung und Irans Verpflichtungen durch die Unterzeichnung internationaler Abkommen verlangen.
- Der Rat der Landeshauptstadt Hannover verurteilt die blutige Niederschlagung der Proteste durch die iranische Regierung und fordert die sofortige und bedingungslose Freilassung aller verhafteten Demonstranten sowie aller politischen Gefangenen im Iran! Die Vereinten Nationen sind aufgefordert, umgehend eine Untersuchung der schweren und systematischen Menschenrechtsverletzungen, darunter Tötungen, Folter und Misshandlungen, einzuleiten und den Verbleib der hunderten „Verschwundenen“ aufzuklären.
- Darüber hinaus fordert der Rat der Stadt Hannover, freie und unabhängige Wahlen im Iran!

### **Begründung**

Angesicht der aktuellen Lage im Iran ist eine Stellungnahme des Rates der LH Hannover notwendig.

Christine Kastning  
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau  
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 20.08.2009